



**GRÜNE Schweiz**

Urs Scheuss  
Waisenhausplatz 21  
3011 Bern

urs.scheuss@gruene.ch  
031 326 66 04

Bundesamt für Energie

3003 Bern

per Mail an: [gesetzesrevisionen@bfe.admin.ch](mailto:gesetzesrevisionen@bfe.admin.ch)

Bern, 14. April 2023

**Bundesgesetz über die Aufsicht und Transparenz in den Energiegrosshandelsmärkten (GATE); Vernehmlassung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben die GRÜNEN für eine Stellungnahme zum Bundesgesetz über die Aufsicht und Transparenz in den Energiegrosshandelsmärkten (GATE) eingeladen. Wir danken Ihnen für die Möglichkeit, uns zur Vorlage zu äussern.

Die GRÜNEN unterstützen die Vorlage, die darauf abzielt, die Aufsicht und die Transparenz in den Energiegrosshandelsmärkten zu stärken, um so einen Beitrag an die Systemstabilität und die Versorgungssicherheit zu leisten. Künftig sollen auch innerhalb der Schweiz ausserbörslichen Transaktionen, Handelsaufträge und Insiderinformationen, welche einen Einfluss auf die Preise der Grosshandelsmärkte haben könnten, einer Übermittlungs- beziehungsweise Veröffentlichungspflicht unterstellt werden, wie dies bereits in der EU der Fall ist. Die GRÜNEN begrüssen, dass sich die vorgeschlagenen Regelungen stark an die in der EU geltende REMIT-Regulierung anlehnen.

Damit erfüllt der Bund eine erste Massnahme zur Ablösung des Rettungsschirms für die Elektrizitätswirtschaft. Weitere sollen gemäss dem erläuternden Bericht folgen. Die GRÜNEN erwarten, dass der Bund rasch Vorschläge zum Business Continuity Management (Weiterbetrieb der Anlagen bei Konkursfall) sowie zu Vorschriften fürs Risikomanagement und für die Liquidität der Unternehmen vorlegt. Unterbunden oder zumindest strikt von der Bewirtschaftung der Kraftwerke getrennt werden soll zudem künftig der spekulative Eigenhandel.

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse

Balthasar Glättli  
Präsident

Urs Scheuss  
stv. Generalsekretär